

KALSER PFARRBRIEF

Nr.: 8/9 vom 1. September 2021



Kapelle Ganotzeck

Geschätzte Pfarrgemeinde von Kals, liebe Kinder, liebe Jugendliche!

Manche Menschen erzählen mir, dass ihnen diese derzeitige Situation und Zeit nicht leicht fällt. Susanne Niemeyer schreibt:

Mit Gott an meiner Seite

"Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt." (Philipper 4,13)

"Manchmal wünscht man sich einfach nur, hindurchzukommen durch das Leben, vor allem in schweren Zeiten. Die Krise bestehen, durchhalten, nicht aufgeben, überleben wollen. Das Leben kommt uns nicht immer freundlich entgegen. Nicht alles, was uns widerfährt, erscheint uns sinnvoll. Wenn die Krankheit kommt oder die Arbeitslosigkeit, wenn eine langjährige Beziehung in die Brüche geht, dann zeigt sich uns das Leben von seiner harten Seite und führt uns an unsere körperlichen oder seelischen Grenzen. Augen zu und durch ist eine mögliche Haltung. Wenn es doch nur so einfach wäre!

Hindurchkommen ist kein Zauberwort, keine Abkürzung, die mir den Schmerz erspart. Hindurchkommen ist ein Weg, den ich gehen muss. Es ist ein Weg durch die Wüste und Leere, durch das Dunkel und die Ungewissheit, durch Angst und Verzweiflung. Es kann ein langer, beschwerlicher Weg sein, der viel Kraft, Geduld und Zuversicht erfordert.

Der Apostel Paulus war ein junger starker Mann, der vor seiner Bekehrung als Saulus mit fanatischem Eifer die Christen verfolgte. Als Jünger Jesu setzte er schließlich seine ganze Kraft und Energie für die Verkündigung des Reiches Gottes ein und wurde zu einem der größten christlichen Glaubenszeugen. Dabei stieß er immer wieder auf Widerstand und erlebte seine geistigen und körperlichen Grenzen. Sicherlich war für ihn die menschliche Schwachheit auch mühselig und schwer zu ertragen, aber im Laufe seines Lebens- und Glaubensweges erkannte er mehr und mehr, dass Gott ihm vor allem in seiner Schwachheit nahe ist, um ihm seine Liebe und Barmherzigkeit zu schenken.

Gott hat eine besondere Vorliebe für das Schwache in der Welt. Jesus hat sich immer auf die Seite der Schwachen gestellt. Er fühlte sich vor allem den Kranken und Armen verbunden und hatte einen wohlwollenden Blick auf die Sünder und Ausgestoßenen. Gott schaut nicht auf den Status, auf Erfolg, oder Misserfolg. Gott sieht tiefer. Er schaut in mein Herz. Durch seine bedingungslose Liebe bestärkt und bestätigt er meine menschliche Größe und Würde und befreit mich zu Wachstum und Entfaltung. Darin liegt für mich die größte Kraft zum Leben, die nicht aus mir selber kommt, sondern in der wunderbaren und unbegrenzten Liebe Gottes gründet."

Der Herbst ist auch eine Zeit, in der sich die Natur in verschiedenen Farben zeigt. Auch dies könnte ein Bild für unser Leben sein: schauen wir einmal bewusst auf die vielen schönen Augenblicke, die uns täglich geschenkt sind. Ich denke, vor unserem inneren Auge wird da Vieles in buntesten Farben "erscheinen." Wir sollen dafür dankbar sein und erkennen darin Gottes liebende Gegenwart in unserem Leben...

So möchte ich allen einen schönen und guten Monat September wünschen, vor allem auch allen LehrerInnen und SchülerInnen einen guten Schulstart!

Pfarrer Ferdinand

**Mittwoch, 1.9. – Weltgebetstag um die Bewahrung der Schöpfung
Kals am Großglockner – Lesach**

19:00Uhr – hl. Messe f. Katharina Rubisoier – Kera Kathl
f. alle Kranken und Verstorbenen

Donnerstag, 2.9.

Huben – Herz-Jesu-Kirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Freitag, 3.9. – Herz-Jesu-Freitag - hl. Gregor der Große

Matrei – Pfarrkirche – 7:00Uhr – Eucharistiefeier

**Freitag, 3.9. – Herz-Jesu-Freitag – hl. Gregor der Große
Kals am Großglockner – Pfarrkirche**

13:00Uhr-19:00Uhr – STILLE ANBETUNG

19:00Uhr – hl. Messe f. verstorbene Geschwister und
Großeltern vom Stola
f. die Schutzengel und die Verstorbenen
f. Maria Berger

Samstag, 4.9. – Marien-Samstag

Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

**Samstag, 4.9. – Marien-Samstag
Kals am Großglockner – Pfarrkirche**

19:00Uhr – Jtm f. Rupert Rogl u.G.a. Philomena und Anton
hl. Messe f. Lotte Kerer
f. Thomas und Elisabeth Huter und Barbara Klinser
f. L+V vom Hoara – Großdorf

Sonntag, 5.9. – 23. Sonntag im Jahreskreis

Matrei – Pfarrkirche – 8:45Uhr – Eucharistiefeier

Huben – Herz-Jesu-Kirche – 10:15Uhr – Eucharistiefeier

Dienstag, 7.9.

Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Mittwoch, 8.9. – Mariä Geburt

Kals am Großglockner – Großdorf

19:00Uhr – hl. Messe f. L+V vom Pahl

f. Anton Oberhauser u.G.a. L+V vom Motiner

f. L+V vom Ruprechter

Jtm. f. Anton Berger – Zöttel u.G.a. Maria Berger

musikalische Gestaltung

Donnerstag, 9.9. – hl. Petrus Claver

Huben – Herz-Jesu-Kirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Freitag, 10.9.

Matrei – Pfarrkirche – 7:00Uhr – Eucharistiefeier

Samstag, 11.9. – Marien-Samstag

Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Wortgottesdienst

Samstag, 11.9. – Marien-Samstag

Kals am Großglockner – Pfarrkirche

19:00Uhr – Jtm. f. Maria Jans u.G.a. L+V vom Heirer – Arnig

Jtm. f. Ursula Gratz u.G.a. verstorbene Geschwister

hl. M. f. Anni Schnell und Barbara Gammer

f. Anna und Rupert Gratz

musikalische Gestaltung

Sonntag, 12. 9. – 24. Sonntag im Jahreskreis

Matrei – Pfarrkirche – 8:45Uhr – Eucharistiefeier

Huben – Herz-Jesu-Kirche – 10:15Uhr – Eucharistiefeier

Dienstag, 14.9. – Kreuzerhöhung

Matrei – Prosegg – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Mittwoch, 15.9. – Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Kals am Großglockner – Pfarrkirche

7:45Uhr – Schuleröffnungsgottesdienst

Donnerstag, 16.9. – hl. Kornelius

Huben – Herz-Jesu-Kirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Freitag, 17.9. – hl. Hildegard von Bingen

Matrei – Pfarrkirche – 8:00Uhr – Schuleröffnungsgottesdienst VS

Matrei – Klaunzerkirchl – 18:30Uhr – Eucharistiefeier mit
anschließender Segnung des Turmkreuzes

Samstag, 18.9. – hl. Lambert

Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Samstag, 18.9. – hl. Lambert

Kals am Großglockner – Pfarrkirche

19:00Uhr – Jtm. f. Alois Gratz – Großdorf

Jtm. Rupert Huter – Gliber u.G.a. L+V

hl. M. f. Katharina, Michael u. Burgl Bauernfeind

f. L+V d. Fam. Gratz – Berger

f. die Verunglückten am Großglockner vor 50 Jahren

Holaus, Kerer, Trenkwaldner, Kaspar, MC Loud

Sonntag, 19.9. – 25. Sonntag im Jahreskreis

Matrei – Pfarrkirche – 8:45Uhr – Eucharistiefeier

Huben – Herz-Jesu-Kirche – 10:15Uhr – Eucharistiefeier

Sonntag, 19.9. – 25. Sonntag im Jahreskreis

Kals am Großglockner – Ganotzeck

12:00Uhr – 50jähriges Gedenken an das Glocknerunglück 1971

Dienstag, 21.9. – hl. Matthäus

Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Mittwoch, 22.9. – hl. Mauritius und Gefährten

Kals am Großglockner – Oberpeischlach

19:00Uhr – hl. M. f. alle Verstorbenen

Donnerstag, 23.9. – hl. Pius von Pierelcina

Huben – Herz-Jesu-Kirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Freitag, 24. 9. – hl. Rupert und hl. Virgil

Matrei – Pfarrkirche – 8:00Uhr – Schuleröffnungsgottesdienst NMS u. Poly

Samstag, 25.9. – hl. Niklaus von Flüe – Patrozinium

Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Samstag, 25.9. – hl. Niklaus von Flüe – PATROZINIUM

Kals am Großglockner – Pfarrkirche

9:30Uhr – FESTGOTTESDIENST zum PATROZINIUM

Jtm. f. Michael Huter u.G.a. L+V d. Hensafamilie

Jtm. f. Peter Koller u.G.a. L+V vom Haora

hl. M. f. Andreas Rogl-Baumann

25. Jtm. f. Isabella Rogl u.G.a. Doris und Johann

Schneider

f. die verstorbenen Mitglieder der Schützenkompanie

Kals

anschließend Prozession

Sonntag, 26.9. – 26. Sonntag im Jahreskreis

Matrei – Pfarrkirche – 8:30Uhr – Festgottesdienst zum Erntedank

Huben – Herz-Jesu-Kirche – 10:15Uhr – Festgottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 26.9. – 26. Sonntag im Jahreskreis

Kals am Großglockner- Pfarrkirche

19:00Uhr – hl. M. f. Vinzenz Rainer

f. Aloisia Oberlohr

f. L+V d. Fam. Oberhauser- Wurgkerer

Dienstag, 28.9. – hl. Lioba

Matrei – Pfarrkirche – 19:00Uhr – Eucharistiefeier

Mittwoch, 29.9. – hl. Michael, hl. Gabriel u. hl. Rafael

Kals am Großglockner – Lesach

19:00Uhr – hl. M. f. Bernhard Eder

f. alle Verstorbenen

Donnerstag, 30.9. – hl. Hieronymus

Huben – Herz-Jesu-Kirche -19:00Uhr – Eucharistiefeier

Vergelt´s Gott für eine Spende für den Blumenschmuck in der Kirche.

Impressum: Medieninhaber, Redaktion und Herstellung: Pfarramt Kals a. Großgl., Ködnitz 8, E-Mail: info@pfarre-kals.at

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch u. Freitag 9.00 – 11.00 Uhr,

Sprechstunde Pfarrer Ferdinand Pittl: nach telefonischer Vereinbarung

Telefon Pfarramt: 0664/1374049,

Pfarramt Matri i. Osttirol, Tel. 04875/6507

Ansprechpersonen bei Wortgottesdienst – Beerdigungen:

Ann Goudmann, Tel. 0680/3163257 oder Andrea Groder, Tel. 0680/2025716

Homepage: www.pfarre-matrei.at

EWIGES LICHT:

Das EWIGE LICHT brennt für die Pfarrgemeinde
und vom

29.08.-04.09. für L+V von Fam. Oberhauser – Dorf
05.09.-11.09. für Theresia Huber
12.09.-19.09. für Anton Oberhauser
19.09.-25.09. für Maria Berger
26.09.-02.10. für Anton Gliber



KRANZSPENDE

für Maria Berger

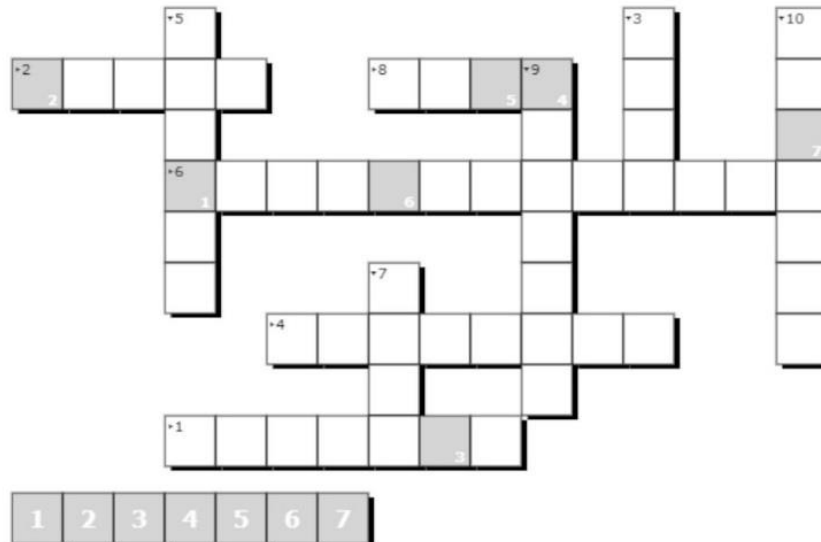
Annelies Rogl	Sozialkreis	€ 100,-
Geschwister Huter – Weißkopf	Sozialkreis	€ 100,-
Silvia Oberhauser	Sozialkreis	€ 50,-

Auch heuer hat sich das fleißige Team wieder getroffen um Kräutersträuße für den hohen Frauentag zu binden. Die Sträuße wurden nach dem Festgottesdienst von unserem Herrn Pfarrer gesegnet und gegen freiwillige Spende verteilt. Der Erlös von €450,- wird unserem Kirchenkonto gutgeschrieben.

Ein großes Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben.



Welches Tier bin ich?



1. Ich hab rosa Haut und ein Ringelschwänzchen. Manche sagen, ich bringe Glück.
2. Meine Mähne ist wild und mit meinem Schweif vertreibe ich Fliegen. Ich habe keine Pfoten, sondern Hufe.
3. Meinen Rücken zieren Stacheln und wenn ich mich fürchte, werde ich zur Kugel.
4. Mit meinen pinken Feder bin ich ein wahrer Paradiesvogel. Am liebsten stehe ich auf einem Bein.
5. Meine Haut ist grün und ich habe eine lange Zunge. Manche halten mich für einen verzauberten Prinzen.
6. Früher war ich eine Raupe. Heute habe ich kunterbunte Flügel.
7. Zu Ostern bringe ich die Eier. Ich habe lange Ohren und liebe Möhren.
8. Ich bin ein Waldvogel mit großen Augen. Nachts bin ich meist wach und jage meine Beute.
9. Groß, grau und mit einem langen Rüssel bin ich kaum zu übersehen. Es heißt, dass ich nie etwas vergesse.
10. Obwohl ich ein Vogel bin, kann ich nicht fliegen. Dafür schwimme ich super. Meine Farben sind Schwarz und Weiß und ich lebe im Eis.



Die Sommerferien sind vorbei, jetzt geht es
wieder los!

Ich wünsche allen Schülern und Lehrlingen
einen guten Start und viel Motivation fürs
neue Jahr!